

## Übungen zur Algebra

Prof. Dr. Helmut Maier, Hans- Peter Reck

Gesamtpunktzahl: 24 Punkte

Abgabe: Dienstag, 23. Oktober 2012, vor den Übungen

1. Es sei  $d \in \mathbb{N}$  keine Quadratzahl und  $R = I(\sqrt{d}) := \{a_0 + a_1\sqrt{d} : a_0, a_1 \in \mathbb{Z}\}$ . Es sei  $R^*$  die Gruppe der Einheiten von  $R$ . Für  $\alpha = a_0 + a_1\sqrt{d}$  sei  $\alpha' = a_0 - a_1\sqrt{d}$ . Schließlich sei  $N(\alpha) = \alpha\alpha'$ . Zeige:

- (a)  $(R, +, \cdot)$  ist ein Integritätsring.
- (b) Für  $\alpha, \beta \in R$  ist  $N(\alpha \cdot \beta) = N(\alpha) \cdot N(\beta)$ .
- (c) Es gilt genau dann  $\alpha \in R^*$ , wenn  $N(\alpha) \in \{-1, 1\}$  ist.
- (d) Für  $\alpha \in R^*$  und  $\alpha > 1$  gilt  $|\alpha'| < 1$ .
- (e) Es sei  $\alpha = a_0 + a_1\sqrt{d} \in R^*$  und  $\alpha > 1$ . Dann gilt  $a_0, a_1 \in \mathbb{N}$ .

Hinweis:

Betrachte die Ausdrücke  $\alpha + \alpha'$  und  $\alpha - \alpha'$  und verwende Teilaufgabe d).

Ferner beachte  $\sqrt{d} \notin \mathbb{Q}$ .

- (f) Falls  $R^* \neq \{-1, 1\}$  ist, gibt es ein kleinstes  $\alpha \in R^*$  mit  $\alpha > 1$ , nämlich die Grundeinheit  $\alpha = \eta$ . Zeige: es ist dann  $R^* = \{(-1)^m \cdot \eta^k : m \in \{0, 1\}, k \in \mathbb{Z}\}$ .

Hinweis:

Nimm an, diese Aussage ist falsch und betrachte das kleinste Gegenbeispiel  $\alpha_0$  mit  $\alpha_0 > 1$ . Bilde dann  $\alpha_0\eta^{-1}$ .

- (g) Finde sämtliche Lösungen der Diophantischen Gleichungen

i.  $x^2 - 3y^2 = -1$

ii.  $x^2 - 3y^2 = 1$

iii.  $x^2 - 13y^2 = -1$

iv.  $x^2 - 13y^2 = 1$

bzw. zeige ihre Unlösbarkeit.

(12 Punkte)

2. Es sei  $R$  ein kommutativer Ring mit Eins und  $B(R)$  die Menge aller idempotenter Elemente in  $R$ . Unter einem Modul versteht man einen Vektorraum, der nicht über einem Körper  $K$  sondern über einem Ring  $R$  definiert ist.

- (a) Zeige: Für  $b \in B(R)$  sind die  $R$ - Moduln  $R$  und  $Rb \times R(1 - b)$  zueinander isomorph.
- (b) Es seien  $p \in \mathbb{P}$  und  $r, s \in \mathbb{N}$ . Warum ist die Gruppe  $\mathbb{Z}/p^r\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/p^s\mathbb{Z}$  niemals zyklisch?
- (c) Folgere mittels Teilaufgabe b), dass  $B(\mathbb{Z}/p^n\mathbb{Z}) = \{0, 1\}$  für  $n \in \mathbb{N}$  gilt.
- (d) Bestimme  $|B(\mathbb{Z}/m\mathbb{Z})|$  für  $m \in \mathbb{N}$ . Gib  $B(\mathbb{Z}/360\mathbb{Z})$  explizit an.

Hinweis:

Betrachte die Primfaktorzerlegung von  $m$  und nutze den Chinesischen Restsatz. (10 Punkte)

3. Löse die Gleichung  $x^2 + px + q = 0$  mit  $p, q \in \mathbb{Q}$ .

(2 Punkte)